



Vor der Kulisse des Biomasse-Blockheizkraftwerks an der Perlsee-Straße: Vertreter von Stadt, Aktionsbündnis Cerchov und Berufsschulen (r.) mit einem Teil der Berufsschüler aus Tschechien

Foto: Heigl

„Tag der Erde“ in Waldmünchen

BILDUNG 140 Berufsschüler aus Domažlice lernten die Energie-Region kennen.

VON MARKUS HEIGL

WALDMÜNCHEN. „So ein Biomasse-Blockheizkraftwerk haben wir in Tschechien noch nicht gesehen“, stellte Zdenka Bursikova, die Leiterin der Berufsschule Domažlice, fest. Die neue Anlage an der Perlsee-Straße war aber nicht die einzige Station, die gestern auf dem Stundenplan für die knapp 140 Schüler aus dem Nachbarland stand. Die Jugendlichen besichtigten zudem die Technikerschule, das Bioenergiedorf Schäferei und das Wasserkraftwerk am Perlsee.

Anlass ihrer Exkursion war der

„Tag der Erde“, der – anders als in Deutschland – in Tschechien und weiteren europäischen Ländern begangen wird. Der Aktionstag soll das Bewusstsein für den Klima- und Umweltschutz schärfen.

Diese Gelegenheit nahm das grenzüberschreitende Aktionsbündnis Cerchov wahr, um in Zusammenarbeit mit Stadt, Stadtwerken, Technikerschule und Berufsschule in Domažlice die Energie-Region Waldmünchen vorzustellen. – Auch zur Vorbereitung auf das Blockseminar für tschechische Berufsschüler im September in der Technikerschule Waldmünchen, wie Dr. Klaus Zeitler vom Projekt-Management des Aktionsbündnisses Cerchov erklärte. Ziel ist es, die Kooperation der Berufsschulen in Domažlice und im Landkreis Cham mit Projektver-

anstaltungen zu vertiefen. „Wenn ich die vielen jungen Menschen sehe, muss ich mir um unsere Erde keine Sorgen machen“, sagte Zeitler mit Blick in die Schülerrunde vor dem Biomasse-Blockheizkraftwerk. In dem Aktionstag sah er den „Anfang einer lange währenden Projekt-Partnerschaft“.

Die Energie-Region Waldmünchen arbeitet seit 15 Jahren am Konzept für erneuerbare Energien, so Bürgermeister Markus Ackermann. Etliche Pioniere hätten das Projekt insbesondere mit Biogasanlagen auf den Weg gebracht, um nach und nach von fossilen Brennstoffen wie Erdöl und Erdgas unabhängig zu werden.

Ackermann würdigte die „gute Zusammenarbeit“ zwischen den Kommunen auf bayerischer und böhmischer Seite im Tourismus und jetzt

auch im Bereich regenerativer Energien; erst am Samstag hatten tschechische Seminarteilnehmer in der Technikerschule ihre Energiewirt-Zeugnisse erhalten (das Bayerwald-Echo berichtet).

Eva Birner von der Europa-Region Donau-Moldau bezeichnete diesen Aktionstag als „hervorragendes Beispiel für die deutsch-tschechische Zusammenarbeit“. Siegfried Zistler, der Leiter der Technikerschule, sprach von einer „sehr lebendigen Partnerschaft“ zwischen den Berufsschulen in Domažlice und im Landkreis Cham. „Dieser Tag ist für die Schüler sehr interessant“, betonte Berufsschulleiterin Zdenka Bursikova. Und dann begaben sich die Jugendlichen auch schon auf Tour zu den vier Stationen in der Energie-Region Waldmünchen.